

## Pressemitteilung

ProfNet  
Institut für Internet-Marketing  
Emil-Figge-Straße 44  
D-44227 Dortmund  
Germany

02 31 / 755 6798 (Tel)  
089/1488-262 337 (Fax)  
kamenz@profnet.de  
www.profnet.de/im ("Aktuell")  
7.2.2005

ProfNet Monats-CheckUp Februar 2005: [www.fifaworldcup.com](http://www.fifaworldcup.com)

### WM-Ticketverkauf – FIFA/DFB fehlerhaft

**Dortmund – Mit dem Ticketverkauf für die WM 2006 in Deutschland wird der wichtigste PR-Event für den Standort Deutschland eingeläutet –und das mit Einsatz des globalen Mediums Internet! Entgegen dieser Wichtigkeit wurde bei der Gestaltung der Website für die WM und vor allem für den Ticketkauf überraschend geschludert. So das Ergebnis der von dem ProfNet Institut für Internet-Marketing e.V. in Dortmund im Rahmen ihres Monats-CheckUps durchgeführten Kurzanalyse.**

Unter Leitung des wissenschaftlichen Direktors Prof. Dr. Uwe Kamenz analysiert das ProfNet CheckUp-Team jeweils am ersten Montag im Monat eine deutsche Website anhand einiger Beispiel-CheckPoints aus den Bereichen Kundenorientierung, Barrierefreiheit, Technik, Recht und Public-Relations. Im Monat Februar zeigte dabei die Website der FIFA und/oder des DFB für die WM 2006 einzelne deutliche Schwächen.

Das Auffinden der Website wird für die Kunden erschwert, da die deutschen Adressen entweder nicht aktiviert sind ([www.fifaworldcup.de](http://www.fifaworldcup.de)) oder gar nicht der FIFA gehören ([www.fifaworld-cup.de](http://www.fifaworld-cup.de), [www.worldcup.de](http://www.worldcup.de)). Warum spart man sich diese Kosten? Außerdem sind die Angaben (siehe Impressum, Nutzungsbedingungen) über den Anbieter unklar. Fünf verschiedene Angaben (FIFA, „FIFAWorldcup.com Yahoo Deutschland GmbH“, YAHOO!, DFB) verunsichern. Ist die FIFA mit schweizerischem Recht verantwortlich? Yahoo mit us-amerikanischem? Oder der DFB mit deutschem? Diese Vorgehensweise ist besonders unverständlich, da der Online-Ticketverkauf bezüglich des Datenschutzes öffentlich unter Kritik steht, da er für einen Ticketkauf noch nie so weitgehende persönliche Informationen verlangt. Dass man außerdem neben den Nicht-Internetnutzern auch Sehbehinderten den Zugang zu den Online-Tickets verwehrt, verwundert da schon weniger.

Die konkreten Ergebnisse der Beispiel-CheckPoints für den ProfNet Monats-CheckUp finden sie unter [www.profnet.de/im](http://www.profnet.de/im) "Aktuell".

ProfNet



Institut für Internet-Marketing